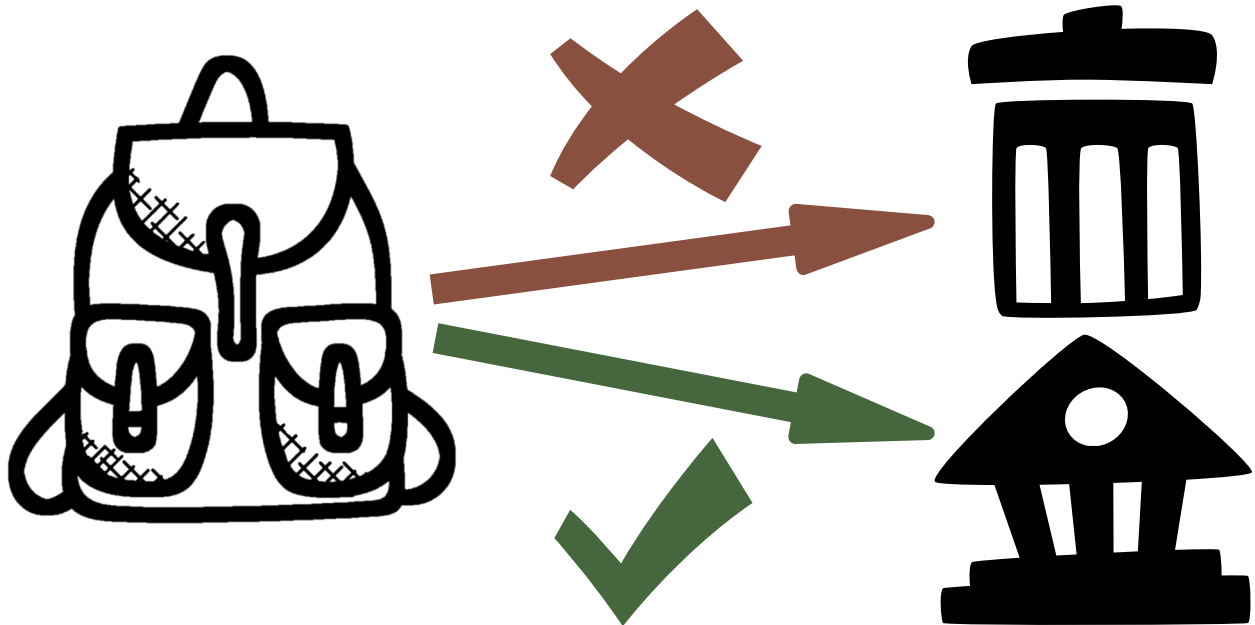


Ramadama in die Ausstellung



Wer kennt das nicht: Über die Jahre sammelt sich alpines Material an, vieles davon ist weit weg vom aktuellen Stand der Technik, durch die natürliche Alterung nicht mehr gebrauchsfähig oder entspricht nicht mehr den Sicherheitsstandards.

Wohin damit? In den Mülleimer? Eigentlich zu schade darum ... also bleibt es erst mal in der Ecke, auf dem Dachboden oder im Keller liegen ... und wird da über die Jahre nicht besser oder vergammelt gar ganz. Also doch besser wegwerfen?

Als Alternative zum Wegwerfen folgende Idee: Das Altmaterial als Dokumentation alpiner Geschichten am Leben erhalten und – vorzugsweise garniert mit kleinen Anekdoten – in einer Ausstellung interessierten Menschen zugänglich machen.

Das ist zumindest die Idee, die ein Freund von mir hat. Er ist auf der Suche nach einem soliden Grundstock an alpinen Ausrüstungsgegenständen aus den letzten Jahrzehnten. Die Stücke müssen nicht uralte sein, denn die technische Entwicklung der letzten Jahre war in vielen Bereichen unheimlich rasant!

Wer alte Alpinbücher, Ausrüstungsgegenstände, Schuhe oder Gewand hat und dies lieber in einer Ausstellung statt auf der Müllhalde sehen würde: Her damit! Ich werde es an meinen Freund weiterleiten und hoffen, dass seine Idee konkrete Gestalt annehmen kann. Dass es klappt, kann ich allerdings nicht versprechen ...

Lust auf Ramadama? Einfach anrufen bei Daniel Kobler unter 08232-909787 oder E-Mail an ramadama@alpenverein-schwabmuenchen.de